Medien-AG und Lego League

Hier entstehen die Schülerzeitung und die Roboter: schreiben, fotografieren, bauen, programmieren.

In der Medien-AG arbeiten Kinder an dem, was sie selbst interessiert. Zwei Dinge sind daraus über die Jahre gewachsen: unsere Schülerzeitung und die Teilnahme an der FIRST LEGO League.

Unsere Schülerzeitung

Die Reporterkinder suchen sich ihre Themen selbst, führen Interviews, fotografieren, schreiben und gestalten die Seiten. Mehr dazu auf der Seite Unsere Schülerzeitung.

FIRST LEGO League: Lernen, tüfteln und gemeinsam wachsen

Bauen, programmieren, ausprobieren, wieder verändern, und manchmal einfach feststellen: „So funktioniert es noch nicht." Genau das gehört bei unserem LEGO-Team „Heidesee-Kids" dazu.

Seit Beginn wird das Team von Lars Busam betreut und begleitet. Im Rahmen der FIRST LEGO League Explore beschäftigen sich die Kinder mit spannenden Themen aus Natur, Technik und Wissenschaft. Sie entwickeln eigene Ideen, bauen Modelle mit LEGO-Technik, programmieren Motoren und Sensoren und suchen gemeinsam nach Lösungen.

Dabei geht es um weit mehr als LEGO. Die Kinder lernen, selbstständig zu denken, Probleme zu lösen, Fragen zu stellen und nicht gleich aufzugeben, wenn etwas beim ersten Versuch nicht funktioniert. Gerade Kinder, die beim klassischen Lernen manchmal weniger leicht einen Zugang finden, können hier erleben, dass Lernen auch durch Ausprobieren, Entdecken und praktisches Arbeiten funktioniert.

Genauso wichtig sind die Werte, die das Projekt vermittelt: Teamarbeit, gegenseitige Unterstützung, Verantwortung, Fairness, Respekt und der Mut, eigene Ideen einzubringen. Jedes Kind kann etwas beitragen, beim Bauen und Programmieren ebenso wie beim Forschen, Gestalten, Dokumentieren oder Präsentieren.

Damit leistet das Projekt zugleich einen wichtigen Beitrag zur MINT-Bildung. Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik werden für die Kinder nicht abstrakt vermittelt, sondern unmittelbar erlebbar. Besonders schön ist es zu beobachten, wie selbstverständlich Mädchen und Jungen gemeinsam tüfteln, technische Aufgaben übernehmen und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten entwickeln.

Und natürlich soll das Ganze vor allem eines machen: Freude. Die Kinder dürfen neugierig sein, experimentieren, lachen, Fehler machen und stolz darauf sein, wenn aus einer ersten Idee schließlich ein funktionierendes Modell entsteht.

Ein besonderer Höhepunkt jeder Saison sind die FIRST LEGO League Wettbewerbe, zu denen unser Team gemeinsam fährt. Dort treffen die Kinder andere Teams, präsentieren ihre Ideen und Modelle und erleben, dass aus ihrem wöchentlichen LEGO-Angebot plötzlich ein richtiges gemeinsames Projekt geworden ist.

So verbindet die FIRST LEGO League spielerisches Lernen mit Technik, Kreativität und Gemeinschaft, und zeigt den Kindern ganz praktisch: Ich kann etwas ausprobieren. Ich kann etwas lernen. Und gemeinsam können wir etwas schaffen.

Dieser Text stammt von Lars Busam, der das Team seit dem ersten Tag begleitet.

Wie es angefangen hat

Bei uns hat das im Oktober 2020 mit der dritten Klasse angefangen. Die FIRST LEGO League hat zwei Stufen: **Explore** für Kinder von sechs bis zehn Jahren und **Challenge** für die Älteren. Gebaut und programmiert wird im Team, am Ende steht die Präsentation vor einer Jury.

Möglich wird das auch durch den Förderverein, der die Lego League seit Jahren mitfinanziert.

Zur Homepage der FIRST LEGO League

Das Regionalfinale in Eisenhüttenstadt

Zwei Teams, „Naturpark Kids" und „Entdecker Kids", fast die ganze Klasse war beteiligt. Die Klasse 5 hat selbst aufgeschrieben, wie es war, und das liest sich besser als alles, was wir schreiben könnten: zum Bericht der Klasse 5.

Über die Lego League bei uns wurde berichtet

- Erfolgreiches Lego-Projekt an der Naturparkschule Prieros (Märkische Allgemeine Zeitung)
- Roboter- und Forschungsprogramm mit Lego (Märkische Allgemeine Zeitung)

Die Berichte der Märkischen Allgemeinen Zeitung sind nur teilweise frei lesbar.

Mitmachen

Sie möchten die Medien-AG unterstützen, mit Zeit, Material oder Wissen? Melden Sie sich gern im Sekretariat unter 033768 50277 oder schreiben Sie an sekretariat.104700@lk.brandenburg.de.